

# BEBAUUNGSPLAN

## "ORTSETTER - 3. ÄNDERUNG"

GEMEINDE  
HEILIGENBERG  
BODENSEE-KREIS

M 1:500

FAKLER - BINDER Dipl.-Ing. (TU)  
Freie Architekten + Planer SRL  
Bodanstrasse 14 Telefon 07543/96070 Fax 960720  
88079 KRESSBRONN AM BODENSEE

Die	13.02.01	4
Die	12.09.00	3
Die	23.05.00	2
Die	04.04.00	1
BEARB.	DATUM	ZCHG.NR.

LAGEPLAN

PLAN-NR.  
Proj.-Nr. 00.05.7

4

# VERFAHRENSVERMERKE

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS Ortsübliche Bekanntmachung	gem. § 2 Abs. 1 BauGB	06.06.2000 08.06.2000
BÜRGERBETEILIGUNG	gem. § 3 Abs. 1 BauGB	13.0.6.– 13.07.2000
OFFENTLICHE AUSLEGUNG Ortsübliche Bekanntmachung	gem. § 3 Abs. 2 BauGB am 02.11.2000	13.11.– 13.12.2000
SATZUNGSBESCHLUSS	gem. § 10 Abs. 1 BauGB i.V.§ 4 GO	13.02.2001

Heiligenberg den 13.03.2001



## AUSFERTIGUNG:

Es wird bestätigt, daß der Inhalt des zeichnerischen Teils, sowie die textlichen Festsetzungen in der Fassung vom 13.03.2001 unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderats übereinstimmen.

Heiligenberg den 13.03.2001



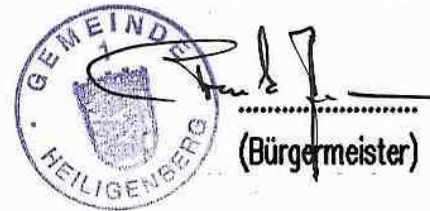
INKRAFTTRETUNG  
durch Bekanntmachung

gem. § 10 Abs. 3 BauGB

am 15.03.2001

vom 15.03.2001

Heiligenberg den 15.03.2001



ANGEZEIGT  
gem. § 4 Abs. 3 GO

am 19.03.2001

## ÜBEREINSTIMMUNGSVERMERK

Die Übereinstimmung dieser Fertigung mit der Originalfertigung des zeichnerischen Teils des Bebauungsplanes wird bestätigt.

Heiligenberg den 19.03.2001



# ZEICHENERKLÄRUNG

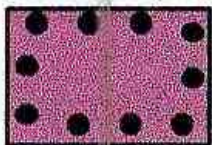
gem. PlanVO vom 18.12.1990

## ART DER BAULICHEN NUTZUNG

§9(1)1 BauGB



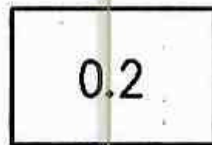
ALLGEMEINES  
WOHNGEBIET



GEMEINBEDARFSFLÄCHE

## MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

§9(1)1 BauGB



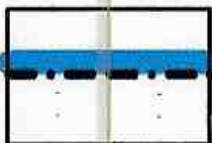
GRUNDFLÄCHENZAHL MAX.  
(Z.B. 0.2)



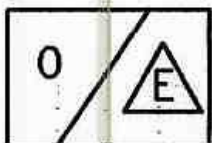
MAX. WANDHOHE  
SIEHE BESTAND

## BAUWEISE / BAUGRENZE

§9(1)2 BauGB



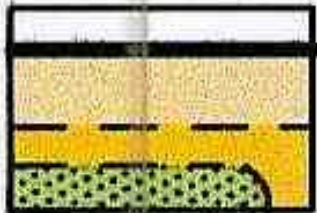
BAUGRENZE



OFFENE BAUWEISE/  
NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG

# VERKEHRSFLÄCHEN

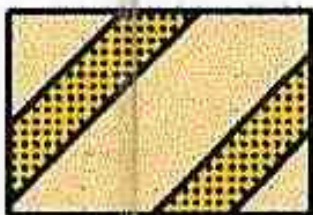
§9(1)11 BauGB



STRASSENBEGRENZUNGSLINIE  
STRASSE/GEHWEG  
VERKEHRSGRUN



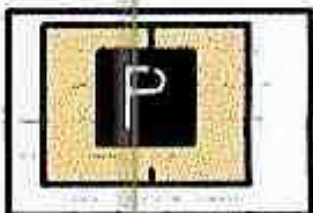
VERKEHRSGRUN



VERKEHRSFÄCHEN  
BESONDERER  
ZWECKBESTIMMUNG



OFFENTLICHER  
GEHWEG

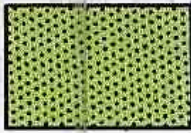


OFFENTLICHER PARKPLATZ



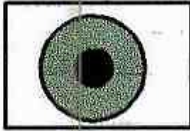
FUSSGÄNGERZONE

# GRÜNFLÄCHEN §9(1)15 BauGB

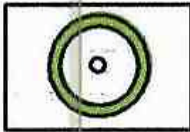


OFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE

## MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, PFLEGE, UND ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT §9(20,25) BauGB

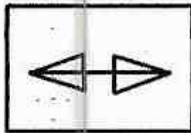


BAUM ERHALT

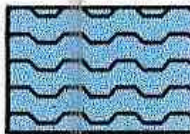


BAUM PFLANZGEBOT

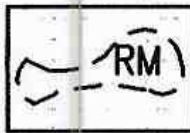
## SONSTIGE PLANZEICHEN



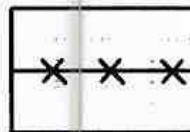
HAUPTFIRSTRICHTUNG



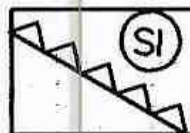
WASSERFLÄCHE



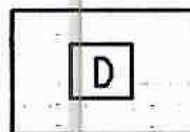
RETENTIONS MULDE



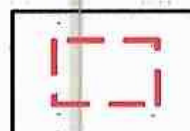
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER  
FESTSETZUNGEN



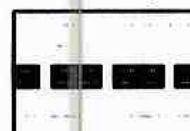
SICHTDREIECK



DENKMALGESCHÜTZTES GEBÄUDE

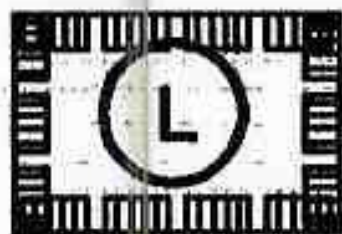


NEBENANLAGE/Ga=GARAGE

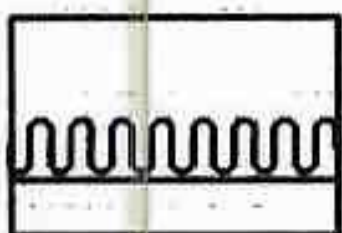


GRENZE DES RÄUMLICHEN  
GELTUNGSBEREICHS

# NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

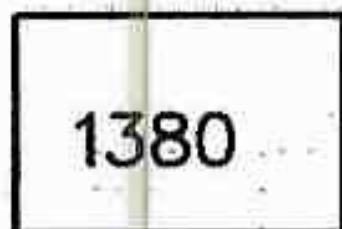


LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET

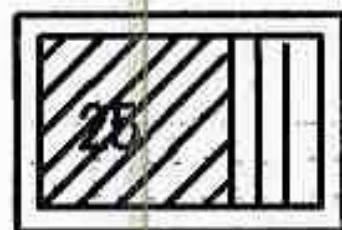


GEPL. WASSERSCHUTZGEBIET  
ZONE III

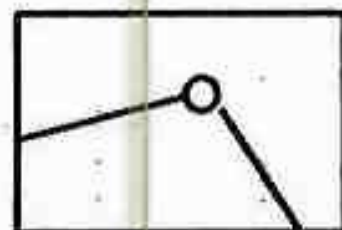
## HINWEISE



FLURSTÜCKSNUMMER



GEBÄUDE UND HAUS-  
NUMMER BESTAND



GRUNDSTÜCKSGRENZE  
BESTAND

1	2
3	4
5	6

1 ART DER BAULICHEN NUTZUNG

2 MAX. ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE

3 GRUNDFLÄCHENZAHL

4 GESCHOSSFLÄCHENZAHL

5 DACHFORM/DACHNEIGUNG

6 BAUWEISE

7 AUSSENWANDHOHE MAX.